Objekt:	Iulia Titi
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18217888

Beschreibung

Iulia, die Tochter des Kaisers Titus und der Arrecina Tertulla, soll nach Sueton, Titus 5, 2 am Tage der späteren Einnahme von Jerusalem (die im Jahre 70 n. Chr. stattfand) geboren worden sein, wahrscheinlich im Jahr 61 n. Chr. Etwa um 79 n. Chr. wurde sie zur Augusta erhoben, nach ihrem Tod ungefähr 89 n. Chr. wurde sie im Templum Gentis Flaviae bestattet und divinisiert.
Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Titi in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Vesta sitzt nach l., auf der r. Hand eine Minervastatuette (palladium), im l. Arm ein Zepter haltend.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 13.17 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	80-81 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Titus (39-81)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jules Sambon (1836-1921)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Iulia Flavia (64-91)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BNat III Nr. 271-274..
- RIC II-1² Nr. 398 (80-81 n. Chr.).